

# Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 23 d. 17.BImSchV über den Betrieb der Klärschlammverbrennungsanlage EMTER



Betreiber der Anlage: *Emter GmbH, Alpenstr. 50, 86972 Altenstadt*  
 Standort der Anlage: *Wolfgarten 1, 86972 Altenstadt*  
 Berichtszeitraum: *01.01.-31.12.2025*  
 Rauchgasreinigungseinrichtungen: *Entstickung (SNCR), Zyklon, Gewebefilter mit Additivaufgabe, zweistufige Wäsche*

## Kontinuierliche Emissionsmessungen

Schadstoff bzw. Verbrennungsbedingungen	GW <sup>1)</sup> HMW <sup>2)</sup> (mg/m <sup>3</sup> )	GW <sup>1)</sup> TMW <sup>3)</sup> (mg/m <sup>3</sup> )	Einhaltung der TMW-GW (%)	Einhaltung der HMW-GW (%)	Jahresmittelwert (mg/m <sup>3</sup> )
HCl	40	8	100,00	100,00	1,15
SO <sub>2</sub>	200	40	99,73	99,99	22,08
NO <sub>x</sub>	400	150	99,73	99,99	104,06
CO	100	50	100,00	99,99	6,60
Cges	20	10	100,00	99,98	1,92
Staub	20	5	100,00	99,99	0,26
NH <sub>3</sub>	15	10	100,00	99,97	5,84
	[µg/m <sup>3</sup> ]	[µg/m <sup>3</sup> ]	(%)	(%)	[µg/m <sup>3</sup> ]
Hg	35	10	100,00	99,99	1,88
Verbrennungstemperatur Linie 1 <sup>4)</sup>	850°C			99,98	896,83
Verbrennungstemperatur Linie 2 <sup>4)</sup>	850°C			99,97	895,10

1) Grenzwert 2) Halbstundenmittelwert 3) Tagesmittelwert 4) 10-Minuten-Mittelwert

## Ursachen der Grenzwertüberschreitungen und -unterschreitungen

- a) Die Überschreitungen der CO und Cges - Grenzwerte (HMW) sind auf verschiedene mechanische Störungen zurückzuführen.
- b) Die Überschreitung des Staubgrenzwertes ist durch Bereichstopps nach einer Stromunterbrechung durch LEW zurückzuführen
- c) Die Überschreitungen der NH<sub>3</sub> - Grenzwerte (HMW) sind auf verschiedene mechanische Störungen zurückzuführen.
- d) Die Überschreitung des Hg - Grenzwertes (HMW) ist auf den Anlagenausfall nach Brennstoffförderungsproblemen und Stromausfall zurückzuführen.
- e) Die Temperaturunterschreitung der Linie 1 und 2 (ZMW) sind auf Prüfung der Prüfstelle sowie von anlagebedingten Bereichstopps zurückzuführen.

## Diskontinuierliche Emissionsmessungen

Die Messungen wurden durch eine nach § 26 BImSchG zugelassene Messstelle an folgenden Tagen durchgeführt:  
 13.10. - 15.10.2025 und vom 21.10. - 23.10.2025

Schadstoffe	Einheit	Grenzwert laut Genehmigun	Mittelwert der Messreihe	MAX-Wert der Messreihe
Summe Cd und Tl	mg/m <sup>3</sup>	0,02	<Bestimmungsgre	<Bestimmungsgre
Summe Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V und Sn	mg/m <sup>3</sup>	0,30	<Bestimmungsgre	<0,006
Summe As, BaP, Cd, Co, Cr	mg/m <sup>3</sup>	0,05	<Bestimmungsgre	<0,001
Summe PCDD/F, dl-PCB	ng/m <sup>3</sup>	0,08	<Bestimmungsgre	<0,002
HF	mg/m <sup>3</sup>	0,90	<Bestimmungsgre	<Bestimmungsgre
Ni	mg/m <sup>3</sup>	0,18	<Bestimmungsgre	<Bestimmungsgre
V	mg/m <sup>3</sup>	0,18	<Bestimmungsgre	<Bestimmungsgre
Benzo(a)pyren	mg/m <sup>3</sup>	0,01	<Bestimmungsgre	<Bestimmungsgre

## Bewertung der Emissionssituation

Die Ergebnisse der diskontinuierlichen Emissionsmessung zeigen, dass die Emissionsbegrenzungen in allen Fällen deutlich unterschritten wurden. Bei den Ergebnissen der kontinuierlich aufgezeichneten Messergebnissen zeigen die Jahresmittelwerte deutliche Unterschreitung der Begrenzungen.

Bei den Tagesmittelwerten halten wir 99,93 % und bei den Halbstundenmittelwerten 99,98 % die Begrenzungen ein.

Ansprechpartner bei Fragen: *Christoph Brey*  
 Telefon: *08861/256888-22*  
 Anschrift: *Emter GmbH*  
*Geschäftsbereich Thermische Verwertung*  
*Wolfgarten 1*  
*86972 Altenstadt*